



**Liebe Leserin,
lieber Leser,**

moderne Technik erleichtert unser Leben. Das gilt im privaten wie im beruflichen Alltag. Als mein Vater vor mehr als 60 Jahren die Spedition gründete, war das Fahren eines LKWs noch schwere körperliche Arbeit. Heute unterstützen zahlreiche Assistenzsysteme den Fahrer und sorgen für mehr Sicherheit: Für den Fahrer und natürlich auch für die Ladung.

Investitionen in Technik sind eine wichtige Grundlage für die erfolgreiche Entwicklung eines Unternehmens wie des unsrigen. Daher investieren wir auch immer wieder aufs Neue - etwa in einen modernen Fuhrpark. Allerdings vergessen wir dabei nie den wichtigsten Faktor im beruflichen Alltag: den Menschen. **Nur wenn Technik uns Menschen einen Vorteil bringt, ist sie sinnvoll.**

Mit dieser Philosophie werden wir auch in Zukunft im Interesse unserer Kunden und Mitarbeiter gezielt in neue Technik investieren. **Einige der Investitionen stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe der On Road vor**, doch selbstverständlich ist dies ein kontinuierlicher Prozess.

Ihr

Axel Peiffer

Gelebte, partnerschaftliche Geschäftsbeziehung

Wenn ich noch einmal kurz die IAA 2016 Revue passieren lasse, erinnere ich mich besonders gern daran, dass uns die Spedition Peiffer in Hannover einen Auftrag über 37 neue MAN TGX erteilte. Wir sehen das als weiteren großartigen Meilenstein einer langjährigen erfolgreichen Zusammenarbeit. So konnten wir bereits 2015 den 125. MAN an die Spedition Peiffer ausliefern und sind beeindruckt von der positiven Geschäftsentwicklung des erfolgreichen Speditionsunternehmens, das in der zweiten Generation geführt wird.

Die nun bestellten Fahrzeuge werden schwerpunktmäßig 2017 ausgeliefert und sind mit einer **Top-Ausstattung** versehen: ACC (Abstandstempomat), LGS (Spurhalteassistent) und Standklimaanlage garantieren dem Fahrpersonal nicht nur den höchsten Sicherheitsstandard, sondern auch umfassenden Komfort. Das dokumentiert den **professionellen Umgang der Spedition Peiffer mit ihren Fahrern**, die ständig geschult und weitergebildet werden, und das Augenmerk auf den **sicheren Transport der sensiblen Waren der Kunden**.

Die neu geordneten MAN TGX in Euro 6c, dem Abgasstandard mit den niedrigsten Emissionswerten, verfügen über 460 PS und das neue, wirtschaftliche 12+2 MAN TipMatic-Getriebe. MAN schätzt die Geschäftsbeziehung zur Spedition Peiffer ganz besonders, denn wir erleben das Unternehmen mit dem hundertprozentigen MAN-Fuhrpark stets als sehr verlässlichen Partner, der sich auch im



Holger Mandel | Vorsitzender der Geschäftsführung
MAN Truck & Bus Deutschland

Umgang mit uns immer fair verhält. Der regelmäßige persönliche Austausch des MAN Verkaufsbüros Saarbrücken – hier seien explizit unser ehemaliger Verkaufsleiter Peter Bertrams und der Verkaufsbefragte Mike Prinz genannt – mit der Spedition Peiffer ist sicher die Basis dafür.

Aufschlussreich ist für MAN auch das Transportprofil der Fahrzeuge, liegen sie doch im europäischen Vergleich an der Spitze der Rangliste für geringen Dieselverbrauch. So gesehen, war es für uns naheliegend, die **Spedition Peiffer auch als Impulsgeber und Partner für die Entwicklung von RIO** zu nutzen. RIO ist eine offene und herstellerunabhängige Business- & Technologieplattform, die individuelle und einzigartig intuitive digitale Services für das gesamte Transport- und Logistik-Ökosystem bereitstellt.

Wir wünschen der Spedition Peiffer weiterhin alles Gute und viel Erfolg im europaweiten Transport- und Logistikgeschäft und freuen uns auf die Weiterführung unserer Zusammenarbeit.

Peiffer investiert in die Zukunft

Wirtschaftlichkeit und Kundennutzen im Mittelpunkt

Nachdem im letzten Jahr der Schwerpunkt im weiteren Ausbau der Standorte in Brandis und in Freisen lag, investiert die Spedition Peiffer aktuell in die Zukunft der Fahrzeugflotte.

Neben **37 neuen Zugmaschinen** von MAN sind **15 neue Krone-Auflieger** und **5 neue 4-Wege-Stapler von Terberg** geordert und werden 2017 in Betrieb genommen.

MAN TGX

Seit Jahrzehnten vertraut die Spedition auf MAN-Fahrzeuge. Das bleibt auch in Zukunft so. Die neuen Modelle der Baureihe TG konnten mit einer sehr guten Kombination aus Wirtschaftlichkeit, Komfort und Sicherheit überzeugen.



Axel Peiffer + Karl-Heinz Jochum auf dem MAN-Stand IAA Nutzfahrzeuge Hannover, 09/2016

Die Motoren – inklusive der technischen Assistenzsysteme wie etwa dem Adaptive Cruise Control (ACC) oder die GPS Tempomat **MAN EfficientCruise** – sind sparsamer im Einsatz und schonen damit die Budgets der Kunden ebenso wie die Umwelt. Gleichzeitig hat MAN den Verschleiß von Teilen wie Kupplung und Bremse weiter reduziert und setzt somit ein Zeichen für **Nachhaltigkeit**.

Zahlreiche Neuerungen und Weiterentwicklungen sorgen für mehr Sicherheit – etwa die elektronisch geregelte Motorbremse, das Notbremsignal oder das Reifendruckkontrollsystem.

Dritter Aspekt neben **Wirtschaftlichkeit** und **Sicherheit** ist die **Gestaltung des Arbeitsplatzes des Fahrers**. Hier investiert Peiffer seit jeher in eine moderne Arbeitsumgebung. Auch die neuen Fahrzeuge bieten den Fahrern den Komfort, der auf Langstrecken heute zu den besten Ausstattungen gehört.

KRONE-Auflieger mit Safe Curtain

Ebenfalls unter dem Aspekt Sicherheit und Kundennutzen investiert Peiffer in 15 neue Auflieger der Firma Krone. Sie ersetzen ältere Auflieger im Fuhrpark und verfügen zum einen über lenkbare Achsen – ein wichtiger Aspekt bei der Belieferung in beengten Situationen wie etwa an Baustellen – und zum anderen setzt Krone die neue **Ladungssicherungsplane Safe Curtain** ein.

Die Plane wird dabei nicht mehr mit Einstecklatten stabilisiert, sondern in der Plane sind in vertikalen PVC-Tunnelaschen Federstahlstreifen integriert.



KRONE: Safe Curtain sorgt für Sicherheit

Das Handling wird einfacher, sicherer sowie schneller und es ergibt sich zudem eine Gewichtseinsparung von rund 90 Kilo. Das Paket wird abgerundet durch ein **Ortungssystem für die Disposition** und **Diebstahlsicherung** sowie **eine bessere Aerodynamik**.

Terberg Kinglifter 4W

Als Logistikunternehmen setzt Peiffer auch schwierige Projekte um. Eine Herausforderung für Speditionen ist nach wie vor die Entladung vor Ort.



Terberg Kinglifter 4-Wege-Mitnahmegabelstapler

Die gesamte LKW-Flotte von Peiffer verfügt daher über Mitnahmestapler, die auch in schwierigen Situationen beste Dienste leisten. Mit den Terberg Kingliftern erhalten die Fahrer jetzt noch mehr Möglichkeiten. Der Mitnahmestapler mit dem neuen 4-Wege-System ist extrem wendig – selbst in engen Gassen ist das seitliche Fahren mit langen Gütern problemlos möglich.

„Fahrzeuge sind kein Selbstzweck“, so Axel Peiffer. „Wir investieren dann in unseren Fuhrpark, wenn wir unseren Kunden und Fahrern einen echten Mehrwert bieten können. Die aktuellen Anschaffungen verbinden diese beiden Ziele dank starker Partner auf optimale Art und Weise miteinander.“

Nachhaltig, zukunftsorientiert und umweltbewusst

TLP organisiert bundesweite Auslieferung von Linzmeier Bauelemente



Linzmeier Bauelemente GmbH | Produktionsstandort in Königshofen/Thüringen

Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit können auch wirtschaftlich interessant sein. Das zeigen die Dämmsysteme der Linzmeier Bauelemente GmbH. Sie verknüpfen den ökologischen Aspekt auf ideale Weise mit der Einsparung von Energiekosten. Wichtig ist bei hochwertigen Dämmsystemen ein sicherer und zuverlässiger Transport bis zur Baustelle. **Seit vielen Jahren ist TLP der Logistikpartner von Linzmeier am Standort Königshofen.** Im Rahmen von einzelnen Aufträgen überzeugte TLP mit seinem Standard in puncto Sicherheit, Liefertreue und dem Umgang mit schwierigen Situationen bei der Entladung.

Ladungssicherheit

Meist werden die Dämmsysteme in einem Nut-Feder-System verarbeitet. Das bedeutet, dass neben der normalen Ladungssicherung ein besonderes Augenmerk auf die Kanten gelegt werden muss. Daneben ist gerade bei Teilladungen die höhere Beladung der Dämmsysteme im Vergleich zu anderen Partien zu beachten. **Die Fahrer von TLP sind hier bestens geschult**, um alle Güter im LKW entsprechend zu sichern.

Liefertreue: zeitlich + räumlich

Der Abruf von Dämmsystemen erfolgt nach Fortgang der Bauarbeiten an einem Gebäude, d. h. TLP erhält ein klares Zeitfenster, in dem die Ware an der Baustelle angeliefert werden muss. Dabei haben die Partner i. d. R. einen Vorlauf von drei Tagen, in Einzelfällen kann sich dies auf einen Tag reduzieren. Dann gilt es, die Route zu planen und dank **Mitnahmestapler auch in engen Baustellen die sensible Fracht sicher anzuliefern.**

Werte verbinden die Familienunternehmen

Die Flexibilität und die Qualität von TLP überzeugen in der täglichen Praxis. Was die Zusammenarbeit zwischen Linzmeier



Geschäftsführer Dipl.-Ing. Andreas Linzmeier

und TLP zusätzlich ausgezeichnet, sind **gemeinsam gelebte Werte**. Das gilt für den Umweltgedanken ebenso wie für die Ausrichtung der unternehmerischen Tätigkeit an den Menschen.

„Innovative Produkte sind unser Handwerk“, erklärt Geschäftsführer Andreas Linzmeier. „Dank TLP kommen diese sensiblen Produkte in der besten Qualität an den Baustellen an und können von unseren Kunden verarbeitet werden. **So ergänzen wir uns in unseren Kompetenzen zum Nutzen unserer Kunden.**“



Modernste Produktion bei Linzmeier

Linzmeier Bauelemente GmbH

LINZMEIER

Dämmen mit System

1946: gegründet als Zimmerei- und Holzbaubetrieb

1962: Start der Paneelfertigung

1980: Entwicklung und Produktionsstart von Dämmstoffplatten aus Polyurethan-Hartschaum

1995: Produktionsstandort Königshofen

- europaweit tätig
- rund 300 Mitarbeiter/Innen
- Geschäftsführender Gesellschafter: Dipl.-Ing. Andreas Linzmeier

Politik zu Gast bei Peiffer

Wirtschaft und Politik sind eng miteinander verwoben. Da ist es gut, sich gegenseitig zu informieren und auf dem Laufenden zu halten. Dazu diente auch der Besuch von Vertreterinnen und Vertretern der CDU bei der Spedition Peiffer im September. Neben Hermann Scharf (MdL, stellvertretender Fraktionsvorsitzender im saarländischen Landtag) und Ruth Meyer (MdL) nutzten auch Mitglieder der kommunalen Gremien die Gelegenheit, sich über die aktuelle Entwicklung der Spedition Peiffer zu informieren. Axel Peiffer und Karl-Heinz Jochum konnten den Gästen neben dem modernen Fuhrpark und dem **neugestalteten Ver-**

waltungsgebäude auch die Großinvestitionen der letzten Jahre zeigen.

Mit der **neuen Waschstraße** und der **Umfahrung der Halle** hat Peiffer in die nachhaltige Entwicklung des Unternehmens investiert.



„Faszination Alltag“ ausgestellt in der IHK

Zum 60-jährigen Firmenjubiläum der Spedition begleitete der Fotoclub Tele Freisen ein Jahr lang die Arbeit in der Spedition. Nachdem die Ausstellung zuerst in den Firmenräumen in Freisen zu sehen war, machte sie jetzt zwei Monate lang Station im Saalbau der IHK Saarland.

Die Eröffnung fand im Rahmen der IHK-Vollversammlung statt. Die eingefangenen Momente spiegeln die tägliche Stimmung bei Peiffer wider und zeigen die tägliche Arbeit in den unterschiedlichen Facetten – von den z. B. anstrengenden Momenten auf der Autobahn bis hin zu den Momenten der Freude.

„Die Ausstellung war die erste ihrer Art in der IHK“, so Dr. Carsten Peter, Teamleiter Verkehr bei der IHK. „Die Einzigartigkeit der gezeigten Fotos sagt viel über den Unternehmensgeist der Spedition aus und hat die Betrachter sehr fasziniert.“



© IHK Saarland
Dr. Richard Weber, IHK-Präsident | Axel Peiffer

„Waschstraßen“- Party



Axel Peiffer + Karl-Heinz Jochum ehren langjährige Mitarbeiterinnen

Als gute Logistiker sind es die Teammitglieder von Peiffer gewohnt, kurzfristig und erfolgreich zu disponieren. Eine Kompetenz, die das Sommerfest für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie deren Familien in der Waschstraße in trockene Tücher brachte. Doch der Reihe nach: Traditionell feiert Peiffer mit dem gesamten Team ein Familienfest im Sommer, bei dem gegrillt und gefeiert wird und die Kinder ihren Spaß haben.



Waschstraße als Party-Location

Das Wetter meinte es im letzten Jahr leider nicht gut mit den Feiernden. Kein Problem für das Peiffer-Team. Kurzfristig wurde die neue Waschstraße zum Festplatz gemacht. Bei dem ersten Sonnenstrahl ging es dann draußen auf dem Fahrrad-Trial-Parcours und der Springburg auch direkt sportlich zu.

Herausgeber:

Adolf Peiffer GmbH
Bahnhofstraße 72 | 66629 Freisen
www.peiffer-spedition.de

Peiffer
Internationale Spedition

Bahnhofstraße 72 | 66629 Freisen
Tel: +49 6855 9970-0 | Fax: +49 6855 9970-70
E-Mail: mail@peiffer-spedition.de

TLP
Transport & Logistik Peiffer

Gewerbeallee 16 | 04821 Brandis
Tel: +49 34292 707-0 | Fax: +49 34292 707-66
E-Mail: mail@tlp-spedition.de